

PRESSEMITTEILUNG

Finanzierungskompetenz für den Mittelstand: FinCompare und der Bundesverband „Die KMU-Berater“ gehen Partnerschaft ein

- **Verbandsmitglieder vom Bundesverband Die KMU-Berater können ab sofort zu speziellen Konditionen den Marktplatz für Unternehmensfinanzierung als Partner nutzen**
- **Bankkredite, alternative Finanzierungen & Co: FinCompare liefert digitalen Baustein zur weiteren Erhöhung der Beratungskompetenz für das KMU-Netzwerk**

Berlin/Köln, 12. Juli 2021. Der Bundesverband „Die KMU-Berater“ und FinCompare, einer der führenden Marktplätze für KMU-Finanzierung, haben eine Kooperation gestartet. Der Verband vereint über 250 Unternehmensberater:innen, die dem Mittelstand zu allen Fachthemen beratend und unterstützend zur Seite stehen. Im Bereich Unternehmensfinanzierungen können die KMU-Berater auf die Plattform von FinCompare mit seinem Netzwerk aus aktuell 270 Banken und der großen Produktvielfalt zurückgreifen. Unternehmensfinanzierungen können über FinCompare schnell und einfach digital abgeschlossen werden – zügig verfügbare Liquidität ist wichtig für die mittelständische Wirtschaft, nicht nur in der Krise. Für FinCompare eröffnet die Kooperation die Möglichkeit, sich in einer Kernzielgruppe als Lösungsanbieter für Finanzierungen zu platzieren. In den kommenden Monaten soll die Partnerschaft sukzessive ausgebaut werden und unter anderem um gemeinsame Formate erweitert werden.

Kleine und mittelgroße Unternehmen haben andere Ansprüche an ihre Beraterinnen und Berater, als Konzerne – genau diese Bedürfnisse kennt der Bundesverband „Die KMU-Berater“ und berät Mittelständler zu allen Themen rund um Marketing, Controlling, Finanzierungen, Förderungen, Strategie, Unternehmensbewertung, Nachfolge etc. Im Bereich Finanzierung reichen die Themen dabei von klassischen Finanzierungsinstrumenten über die Details der Ratingverfahren der Kreditinstitute und die Kommunikation mit Kreditgebern bis hin zu alternativen Finanzierungsinstrumenten jenseits des klassischen Bankkredits.

„Die Finanzierungsberatung ist eines unserer Kernthemen, viele Mittelständler treibt die Frage um, wie sie professionell finanzieren können. Viele Unternehmer haben den Wunsch sich auch mit alternativen Finanzierungsformen auseinanderzusetzen, vielfach herrscht aber gerade in diesem Bereich noch großer Informations- und Beratungsbedarf. Natürlich achten KMU bei der Finanzierung neben den Konditionen auch auf die Komponenten Geschwindigkeit des Abschlusses und Prozesseffizienz mit wenigen manuellen Handgriffen. Hier sehen wir durch die Kooperation mit einer digitalen Plattform wie FinCompare großes Potenzial sowie eine weitere Steigerung der Beratungskompetenz unserer Verbandsmitglieder“, erklärt Dr. Uwe Kirst, Vorstandsmitglied und Fachgruppenleiter Gründung beim Verband.

Durch die Kooperation mit FinCompare können nun die KMU-Berater:innen über verschiedene Partner-Modelle (Affiliate Partner, Partner Hub und Partner Hub Pro) die umfangreichen

Möglichkeiten der Finanzierungsplattform in unterschiedlichen Ausprägungen nutzen: Zur Auswahl stehen auf www.fincompare.de neben Bankkrediten auch alternative Finanzierungsformen wie Leasing, Factoring, Einkaufs- und Lagerfinanzierung und vieles mehr. Alle Finanzierungsmöglichkeiten können auf FinCompare verglichen und digital abgeschlossen werden. Mitglieder des Bundesverbandes der freien Berater erhalten neben vergünstigten Nutzungsgebühren für die Partnermodelle auch eine individuelle Einarbeitung mit einem persönlichen Experten. Zudem besteht die Möglichkeit die Weiterbildung "Fachmann*frau für Unternehmensfinanzierung (IHK)" zu Sonderkonditionen zu buchen. Die Branchenausbildung hat die [FinCompare Akademie](#) kürzlich ins Leben gerufen.

„Unser Geschäftsmodell beruht auf einer digitalen Vergleichsplattform kombiniert mit persönlicher Beratung. Unternehmensfinanzierung bleibt auch im 21. Jahrhundert Vertrauenssache. Deshalb sind Netzwerke wie die KMU-Berater auch so wichtig für den Mittelstand. Die Kooperation ist dabei eine Triple-Win-Situation: FinCompare ist die perfekte Ergänzung zum Beratungsangebot der Mitglieder, beide haben mit KMU eine deckungsgleiche Zielgruppe und wir profitieren natürlich von der Möglichkeit, uns als Lösungsanbieter im Bereich Gewerbefinanzierung zu platzieren“, erklärt Claudius Thiel, Chief Growth Officer bei FinCompare.

Die Partnerschaft zwischen FinCompare und dem Bundesverband „Die KMU-Berater“ soll in den kommenden Monaten ausgebaut werden. Neben einem offenen Wissens- und Erfahrungsaustausch sind auch gemeinsame Formate wie Webinare und Veranstaltungen denkbar.

Über FinCompare

FinCompare ist ein Berliner Fintech, das sich auf die Vermittlung und unabhängige Beratung von Mittelstandskrediten fokussiert. Das Unternehmen wurde 2016 vom Serienunternehmer Stephan Heller gegründet und beschäftigt heute rund 50 Mitarbeiter. An FinCompare sind unter anderem der niederländische Finanzkonzern ING, die österreichische UNIQA Gruppe und der Wagniskapitalgeber Speedinvest beteiligt. Auf der Vermittlungsplattform sind über 250 Banken, Leasing- und Factoringgesellschaften. Das Unternehmen hat bis heute über 30.000 Kreditanfragen mit einem Finanzierungswert von über drei Milliarden Euro betreut. Das ausgeklügelte Software-Tool wird zwischenzeitlich auch als Whitelabel-Lösung an Geschäftsbanken lizenziert. Während der Corona Krise hat FinCompare dazu beigetragen, die Kreditklemme des Mittelstands durch schnelle Prozesse in der Vermittlung attraktiver KfW-Darlehen zu überwinden. www.fincompare.de

Pressekontakt

Thomas Doriath
FinCompare GmbH / Media Relations
E-Mail: thomas.doriath@fincompare.com
Tel: +49 176 24244283